

Historische Bildungsforschung



Anne Conrad
Alexander Maier
(Hrsg.)

Erziehung als ‚Entfehlerung‘

Weltanschauung, Bildung und Geschlecht in der Neuzeit

forschung k linkhardt

Anne Conrad / Alexander Maier (Hrsg.)

Erziehung als ‚Entfehlerung‘

Weltanschauung, Bildung und Geschlecht in der Neuzeit

Kann man mit Erziehung die Welt verbessern? Die Geschichte der Pädagogik zeigt, dass gerade die Hoffnung auf ein besseres und ‚glückseliges‘ Gemeinwesen zu allen Zeiten Movers pädagogischen Engagements gewesen ist. Vor allem im Kontext christlicher Reformansätze oder gnostischer Interpretationen des Christentums kam es spätestens zu Beginn der Neuzeit zu einer starken, meist auch geschlechtsspezifisch konnotierten Orientierung am Subjekt und dessen Wandelbarkeit durch Erziehung. Pädagoginnen und Pädagogen glaubten hier den Schlüssel zur ‚Entfehlerung‘ der Welt (J.A. Comenius) entdeckt zu haben. Diese Vorstellung konkretisierte sich in zahlreichen Erziehungskonzepten und führte in der Folge zu einer ‚Theologisierung‘ der Pädagogik. Ihre Emanzipation von den religiösen Instanzen in einer vermeintlich ‚säkularen‘ Welt führte keinesfalls zum Verschwinden dieser theologischen Strukturen. Sie setzten sich vielmehr ohne ihren dogmatischen Bezug fort.

Die Beiträge des vorliegenden Bandes analysieren die sakralen Momente exemplarischer subjektorientierter Bildungskonzepte und fragen dabei vor allem danach, wie diese traditionelle Geschlechterkonstruktionen bestätigt oder in Frage gestellt haben. Die Perspektive der ‚longue durée‘ vom 17. bis zum 21. Jahrhundert illustriert dabei die offenbar ungebrochene Produktivität des theologischen Paradigmas in der Erziehung bis in die Gegenwart.

Historische Bildungsforschung

herausgegeben von Rita Casale, Ingrid Lohmann und Eva Matthes

Inhaltsverzeichnis und weitere Informationen unter:

<http://www.klinkhardt.de/verlagsprogramm/2139.html>

Klinkhardt forschung

2017. 244 Seiten, kartoniert,

EUR(D) 29,90

ISBN 978-3-7815-2139-1

k linkhardt

Absender

Hiermit bestelle ich

___ Ex. 978-3-7815-2139-1

Porto zahlt
Empfänger
Antwort

Deutsche Post 
ANTWORT

Verlag
Julius Klinkhardt KG
Postfach 29
D-83667 Bad Heilbrunn